

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Susanne Schütz, Christian Grascha, Hermann Grupe und Horst Kortlang (FDP)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung namens der Landesregierung

Für wen gibt es FFP2-Masken vom Land?

Anfrage der Abgeordneten Susanne Schütz, Christian Grascha, Hermann Grupe und Horst Kortlang (FDP), eingegangen am 26.11.2020 - Drs. 18/8033
an die Staatskanzlei übersandt am 30.11.2020

Antwort des Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung namens der Landesregierung vom 30.12.2020

Vorbemerkung der Abgeordneten

Der stellvertretende Ministerpräsidenten Dr. Bernd Althusmann hat am 17. November 2020 auf seiner Facebookseite gefordert: „Wir dürfen die Schwächsten nicht vergessen.“, und hinzugefügt: „Deshalb sollte es neben FFP2-Masken für besonders Gefährdete auch Gratis-Masken für Obdachlose geben.“ Diese Forderung wiederholte er im Rahmen einer Pressemitteilung der CDU Niedersachsen (<https://cdu-niedersachsen.de/althusmann-mit-schnelltests-schulen-unterstuetzen/>).

Vorbemerkung der Landesregierung

Die in der Vorbemerkung der Abgeordneten benannten Äußerungen von Herrn Minister Dr. Althusmann auf seiner Facebook-Seite wurden nicht als Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, sondern in seiner Funktion als Landesvorsitzender der CDU in Niedersachsen auf der entsprechenden Facebook-Seite getätigt. Ebenso ist die benannte Pressemitteilung eine Pressemitteilung der CDU in Niedersachsen. Seit kurzem werden FFP2-Masken für besonders vulnerable Gruppen seitens des Bundes verteilt. Die Landesregierung plant zum jetzigen Zeitpunkt keine zusätzliche Verteilung von FFP2-Masken, daher können auch keine weiteren Angaben gemacht werden.

1. Für welche Gruppen beabsichtigt das Land in welchem Verfahren, FFP2-Masken zur Verfügung zu stellen?

Siehe Vorbemerkung.

2. Mit welchem Bedarf und Kosten rechnet die Landesregierung für die Zurverfügungstellung von FFP2-Masken nach Antwort zu Frage 1?

Siehe Vorbemerkung.

3. Wie wird die Landesregierung den Vorstoß des stellvertretenden Ministerpräsidenten Dr. Bernd Althusmann, Obdachlosen FFP2-Masken gratis zur Verfügung zu stellen, umsetzen?

Der Landesregierung ist es ein Anliegen, vulnerablen Gruppen den notwendigen Schutz zukommen zu lassen. In einem Sozialstaat wie der Bundesrepublik Deutschland gehören der Schutz und die Unterstützung schwacher und hilfsbedürftiger Menschen zu den zentralen staatlichen wie gesellschaftlichen Anliegen. Zu diesem Zweck steht die Landesregierung in vielfältigem Kontakt zur Bundesregierung, um in Ausprägung des Sozialstaatsgebots die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen. Dies geschieht in Abstimmung mit den Sozialleistungsträgern und - besonders in Zeiten der aktuellen Pandemie - unter Einbeziehung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse. Hierzu wird Minister Dr. Bernd Althusmann mit seinen vielfältigen Kontakten aus unterschiedlichen Ämtern zur Bundesregierung weiterhin genauso seinen Beitrag leisten wie die anderen Ministerinnen und Minister der Landesregierung auch.

(Verteilt am 05.01.2021)